

Gehölzliste

gebietseigene Straucharten

Muschelkalkböden

Vorkommensgebiet 5.1 - "Süddeutsches Hügel- und Bergland, Fränkische Platten und Mittelfränkisches Becken"



Botanische Bezeichnung	Deutscher Name	Höhe	Verwendung; Bemerkung	Standort
Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	bis 3 m	Hecke und Waldrand, Bodenbefestigung; ausläuferbildend	mäßig trocken - frisch (mittel), sonnig
Corylus avellana	Hasel	bis 5 m	Hecke und Waldrand	frisch (mittel)
Crataegus monogyna	Eingrifflicher Weißdorn	2 - 6 m	Hecke und Waldrand	mäßig trocken - frisch (mittel), sonnig
Euonymus europaeus	Pfaffenhütchen	bis 4 m	Hecke und Waldrand, Ufergehölz; giftig	mäßig trocken - feucht, sonnig
Frangula alnus	Faulbaum	2 - 5 m	Hecke und Waldrand, Uferbefestigung	feucht, sonnig
Ligustrum vulgare	Liguster	bis 4 m	Hecke und Waldrand; giftig	mäßig trocken - frisch (mittel), sonnig
Lonicera xylosteum	Rote Heckenkirsche	bis 3 m	Hecke und Waldrand; giftig	mäßig trocken - frisch (mittel), schattig
Prunus spinosa	Schlehe	bis 3 m	Hecke und Waldrand, Pionier; stark ausläuferbildend	mäßig trocken - frisch (mittel), sonnig
Rhamnus cathartica	Echter Kreuzdorn	3 - 6 m	Hecke und Waldrand	mäßig trocken - frisch (mittel)
Rosa canina	Echte Hundsrose	2 - 3 m	Hecke und Waldrand	mäßig trocken - frisch (mittel)
Rosa rubiginosa	Wein-Rose	1 - 3 m	Hecke und Waldrand	mäßig trocken - frisch (mittel)

Botanische Bezeichnung	Deutscher Name	Höhe	Verwendung; Bemerkung	Standort
Salix cinerea	Grauweide / Aschweide	2 - 5 m	Uferbefestigung, Pionier	feucht - nass, sonnig
Salix purpurea	Purpurweide	2 - 6 m	Ufer- und Bodenbefestigung, Pionier	frisch (mittel) - nass, sonnig
Salix triandra	Mandelweide	2 - 4 m	Uferbefestigung	feucht - nass, sonnig
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	bis 5 m	Hecke und Waldrand; giftig	frisch (mittel), nährstoffreich, sonnig
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	bis 4 m	Hecke und Waldrand	mäßig trocken - frisch (mittel), sonnig
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	bis 4 m	Hecke und Waldrand, Ufergehölz; giftig	frisch (mittel) - nass, sonnig

Hinweis: Der Nachweis der gebietseigenen Herkunft ist der unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes auf Verlangen vorzulegen

